

ALLEMAND – SUJET (évaluation 2, tronc commun)

**ÉVALUATION 2 (3^e trimestre de première)
Compréhension de l'écrit et expression écrite**

Le sujet porte sur l'**axe 8** du programme : territoire et mémoire

Il s'organise en deux parties :

- 1- **Compréhension de l'écrit (10 points)**
- 2- **Expression écrite (10 points)**

Vous disposez tout d'abord de **cinq minutes** pour prendre connaissance de **l'intégralité** du dossier.
Vous organiserez votre temps comme vous le souhaitez pour **rendre compte en français** du document écrit (en suivant les indications données ci-dessous – partie 1) et pour **traiter en allemand le sujet d'expression écrite** (partie 2).

1. Compréhension de l'écrit

En rendant compte du document en français, vous montrerez que vous avez compris :

- **le contexte** : le thème principal du document, la situation, les personnages / les personnes, etc. ;
- **le sens** : les événements, les informations, les points de vue, les éventuels éléments implicites, etc. ;
- **le but** : la fonction du document (relater, informer, convaincre, critiquer, dénoncer, divertir etc..), les destinataires et le style (informatif, fictionnel, humoristique, critique, ...), etc.

Vous pouvez organiser votre propos comme vous le souhaitez ou suivre les trois temps suggérés ci-dessus.

Modèle CCYC : ©DNE

Nom de famille (naissance) :


(Suivi s'il y a lieu, du nom d'usage)

Prénom(s) :

N° candidat : N° d'inscription :

(Les numéros figurent sur la convocation.)

Né(e) le : / /

 RÉPUBLIQUE FRANÇAISE

1.1

50 Jahre Weltzeituhr am Alexanderplatz – Liebling der Massen

Sie ist der Treffpunkt am Alexanderplatz, mitten in Berlin: die Weltzeituhr. Vor 50 Jahren eingeweiht, gibt es sie jetzt erstmals als Souvenir.

Erich John, Erfinder der legendären Weltzeituhr am Alexanderplatz, sitzt am

- 5 Mittwochmorgen im dritten Stock des Hotels *Park Inn* am Alexanderplatz und erklärt der Presse, warum er erst jetzt, 49 Jahre nachdem er seine Uhr dem damaligen Bürgermeister Ostberlins übergab, deren Markenrechte¹ an eine Berliner Firma verkauft hat. „Ich bin alt und möchte, dass das in gute Hände kommt“, sagt der inzwischen 86 Jahre alte frühere Professor für Industriedesign.

- 10 Und während John in sympathisch altmodischer Sprache und mit Begeisterung von der Entstehungsgeschichte² der Weltzeituhr mit den 24 Zeitzonen der Erde und dem darüber rotierenden Sonnensystem erzählt, sind im Hintergrund Bilder von Souvenirs der Weltzeituhr zu sehen: schönes Design zu angemessenen³ Preisen, viel davon „Made in Berlin“, coole Shirts, Emaille-Tassen, die sich auch eine Berlinerin auf den
- 15 Schreibtisch stellen würde.

Jeder kennt die Weltzeituhr, aber viele in dieser Stadt lieben sie auch – mehr noch als selbst den Fernsehturm. Als sie 1969 zum 20. Jahrestag der DDR eingeweiht⁴ wurde, da war die Mauer gerade mal acht Jahre alt. Vor allem im Westen, erzählt John, fanden es viele zynisch, den Ostberlinern eine Weltzeituhr auf ihren zentralen

20 Platz zu stellen.

Es wird wohl immer ein Rätsel⁵ bleiben, warum die Uhr trotz⁶ mangelnder Reisefreiheit und trotz der Mauertoten zum Liebling der Massen wurde. Zu einer Art Gegenmodell zum politischen Programm der DDR, zu einem Ort, an dem sich vor allem junge Menschen gern getroffen haben. Und auch heute noch treffen.

- 25 Bis heute ist die Weltzeituhr, die übrigens dem Land Berlin gehört und 1997 restauriert wurde, ein Symbol für Weltoffenheit, Vielfalt und Frieden, sagt Carsten

¹ die Markenrechte : les droits d'exploitation d'une marque/d'un produit

² die Entstehung : ici, la naissance

³ angemessen : (ici) raisonnable

⁴ einweihen : inaugurer



Kollmeier, der die Uhr nun kommerzialisiert und zuvor das Dalí-Museum und das Spionagemuseum initiiert hat.

30 Mit einem Teil des Gewinns möchte er in Zukunft auch Events rund um die Weltzeituhr organisieren, besonders zu ihrem runden Geburtstag 2019. Darüber zeigt sich der Bezirksbürgermeister von Berlin Mitte, Stephan von Dassel (Grüne), der am Mittwoch wie Erich John und Carsten Kollmeier auf dem Podium sitzt, besonders erfreut.

Nach: Susanne Messner, *taz.de/50-Jahre-Weltzeituhr-am-Alexanderplatz, 2019*

⁵ das Rätsel : l'énigme

⁶ trotz : malgré

2. Expression écrite

Behandeln Sie Thema A oder Thema B. (mindestens 100 Wörter)

Thema A

Ihre Klasse macht einen Austausch mit einer Klasse von einem Berliner Gymnasium. Im Austausch-Chatroom wollen die deutschen Schüler wissen, ob Sie Ideen für das Austauschprogramm haben. In einem Beitrag schlagen Sie vor, zur Weltzeituhr zu gehen. Begründen Sie diesen Vorschlag.

Thema B

Sind Sie der Meinung, dass man Erinnerungsorte bewahren und erhalten⁷ soll? Sind sie heute noch wichtig? Warum?

⁹ bewahren und erhalten : préserver et conserver